

Freispiel

Fallout 3

Project Genesis

Mod

 WAS [Mod für Fallout 3](#) WER [Gunmaster95](#)

 WO [GameStar.de/Quicklink/7287](#) WANN [bereits erschienen](#) GELD [kostenlos](#)

Nur weil wir nun schon seit einem guten Vierteljahr die postapokalyptische Wüstenregion Nevada mit der Hauptstadt New Vegas erkunden, müssen wir die verstrahlte Ostküste nicht vergessen! Die Modder-Community von **Fallout 3** ist noch immer höchst aktiv und liefert vereinzelt Mods, die den offiziellen DLCs mancher Spiele in nichts nachstehen. So auch die Story-Mod **Project Genesis**. Mitten im Ödland erhalten wir plötzlich eine neue Radiofrequenz mit der Dauerschleife eines Hilferufs. Egal ob aus Hilfsbereitschaft oder mit der Absicht zu plündern, das schauen wir uns doch einmal an. Im Keller-Schutzraum entdecken wir allerdings nur noch eine verwesene Leiche und merkwürdige Hinweise auf ein Gene-Tec-Labor mitten in den Ruinen Washingtons. Dort finden wir Wissenschaftler, die wir nach 200 Jahren aus einem Kälteschlaf befreien. Im Spielverlauf geschehen dann merkwürdige Dinge: Immer wie-

der bekommen wir seltsame Visionen aus der Vergangenheit des Labors zu sehen und fragen uns: Wer sind denn diese Leute hier eigentlich, und woran haben sie vor so langer Zeit geforscht?

Project Genesis ist eine sehr ambitionierte Mod. Besonders wenn man bedenkt, dass nur eine Person dahintersteckt. Viele Kampfszenen mit computergesteuerten Kameraden, vertonte Dialoge und »Flashbacks« – eine Art von Visionen aus der Vergangenheit – sorgen dafür, dass die Mod immer spannend bleibt. Da kann man auch darüber hinwegsehen, dass an manchen Stellen (besonders den Flashbacks) das Spiel mal nicht fehlerfrei weiterläuft und wir mitunter neu laden müssen. **NIC**

Fazit: Unbedingt spielen!



Action kommt nicht zu kurz! In den dunklen Räumen der verlassenen und verwüsteten Gebäude lauern **wilde Ghule** auf uns.



Selten allein unterwegs: Hier durchsuchen wir mit einem **Spähtrupp** das Gebäude, unter dem sich die Gene-Tec Labors befinden.

Desktop Dungeons

Free2Play

WAS **Denkspiel** WER **QCF Design**
WO **GameStar.de/Quicklink/7299** WANN **bereits erschienen** GELD **kostenlos**



Desktop Dungeons gewinnt, wie viele andere Spiele in dieser Rubrik, keinen Grafikpreis, hat aber ein durchaus fesselndes Spielprinzip.

Auf den ersten Blick sieht es aus wie ein Retro-Rollenspiel in der Tradition von **Rogue**, **Nethack** & Co, die älteren unter Ihnen werden sich mit Entzücken erinnern. Tatsächlich ist das Freeware-Programm **Desktop Dungeons** aber ein Denkspiel. Und ein äußerst fesselndes noch dazu. In kurzen Partien von rund fünf Minuten Dauer legen Sie Zug um Zug einen 20x20 Felder großen Zufallsdungeon frei, sammeln Schätze und steigen im Rang auf, indem Sie Gegner umlegen. Doch das virtuelle Leben in **Desktop Dungeons** ist gefährlich. Überall lauern Gefahren auf den Abenteurer. Und weil aufgedeckte Felder gleichzeitig verlorene Lebenspunkte heilen, will jede Bewegung wohlüberlegt sein: Soll ich dunkle Ecken für später aufsparen? Wie und vor allem wann setze ich meine limitierten Zauberein? Mit welchem Gegner kann ich mich anlegen, und von welchem halte ich mich vorerst fern? Das eingängige Spielprinzip und das flotte Tempo machen jede Partie aufs Neue spannend (obwohl Glück eine große Rolle spielt), langfristig motiviert **Desktop Dungeons** durch eine Vielzahl freischaltbarer Heldentypen und neuer Spielmodi. **CS**

Fazit: Unbedingt spielen!

Lara Croft and the Guardian of Light Challenge Packs 1-3

DLC

WAS **Action-Adventure** -DLCs
WER **Crystal Dynamics** WO **Steam**
WANN **bereits erschienen** GELD **je 3 Euro**

Für das sehr gute Knobel-Actionspiel **Lara Croft and the Guardian of Light** gibt es inzwischen drei DLCs. Die jeweils vier Missionen umfassenden Download-Häppchen kosten je 3 Euro und sind nur über Steam erhältlich. Grafisch fallen die Tempel und Ruinen gewohnt detailverliebt und abwechslungsreich aus. Auch spielerisch wird viel geboten: In Fluchtsequenzen muss die wendige Archäologin um ihr Leben rennen, ohne dabei geröstet, gefressen oder gemeuchelt zu werden. Beim Maya-Minigolf gilt es, mithilfe einer Kugel das Level-Ende zu erreichen. Knifflig, wenn dabei ständig giftige Knollen explodieren und schädliches Gas freisetzen. Fans dürfen sich über neue Fallen und den abermals recht knackigen Schwierigkeitsgrad freuen. Glücklicherweise sind die automatischen Speicherpunkte allesamt fair verteilt. Einziger Knackpunkt: Kenner und Köhner des Spiels beschäftigen die Download-Missionen jeweils höchstens für eine halbe Stunde. **TIL**

Fazit: Für Fans!



Glühende Monster, brodelnde Lava und tödliche Feuersbrünste: In den DLCs geht es in verfallenen Tempeln heiß her.



Langeweile pur: statt Schießerei mit glühenden Colts eine staubtrockene Rendersequenz, bei der wir zum **Zuschauen** verdammt sind.

Red Dead Redemption: Gunslingers

Social Game

WAS **Facebook-Minispiel**
WER **Rockstar Games** WO **Facebook.de**
WANN **bereits erschienen** GELD **kostenlos**

Red Dead Redemption: Gunslingers wirbt mit »nervenaufreibenden Duellen« gegen Freunde auf Facebook. Wir wählen zwischen drei Revolverspezialisten mit unterschiedlichen Boni auf Schusskraft und Ausweichen. Auf einer Liste können Schurken herausgefordert werden. Dann folgt der »Kampf«: Wir starren auf eine öde Rendersequenz, bis ein Duellant in den Präriestaub sinkt – nicht mal klicken müssen wir. Ausschlaggebend für den Erfolg als Revolverheld sind vier Attribute, die wir mit Levelaufstiegen ausbauen. Nach spätestens fünf Shootouts kommt Langeweile auf, denn wer sich Gegner nach Charakterwerten aussucht, verliert fast nie. **Gunslingers** ist ein Rohrkrepierer, nervenaufreibende Duelle suchen wir vergeblich. Wir meinen: Rockstar Games soll lieber schleunigst das faszinierende Westernszenario von **Red Dead** sorgfältig auf den PC portieren, anstatt überflüssige Klickspiele zu produzieren. **TIL**

Fazit: Finger weg!

Dragonica

Free2Play

 WAS [Online-Rollenspiel](#) WER [Barunson](#) WO [GameStar.de/Quicklink/7293](#) WANN [bereits erschienen](#) GELD [kostenlos](#)

Dragonica ist ein knallbuntes Free2Play-Online-Rollenspiel, dessen Look nicht jedermanns Sache sein dürfte: Im japanischen Manga-Stil hupsen Knuddelfiguren in jeder erdenklichen Haarfarbe über den Bildschirm. Aber lassen Sie sich davon nicht gleich abschrecken, denn **Dragonica** entpuppt sich als spaßiges Abenteuer. Eine Besonderheit ist der Weltenaufbau, denn gespielt wird aus der Seitenansicht, unser Held wirbelt hauptsächlich von links nach rechts über den Bildschirm. Kämpfe erfordern koordiniertes Tastenhämmern, zwischen normalen Angriffen teilen wir Spezialattacken aus, die genretypisch auf einer Schnellzugriffsleiste liegen.



Das Kombometer zeigt 114, und wir donnern ein **Schaf** in die Bildebene.



Kopfüber geht es in den Kampf mit einem der ersten Missionsbosse, ein riesenhafter **Wolf**.

Die Maus brauchen Sie gar nicht erst anzuschließen, **Dragonica** steuert sich am besten rein mit der Tastatur. Die Aufgaben sind größtenteils Sammellorgien, allerdings ohne den Zwang, zum Auftragsgeber zurückzukehren, um die Belohnung einzutüten. Häufig müssen instanzierte Missionen mit steigendem Schwierigkeitsgrad abgeschlossen werden, um die Hauptgeschichte voranzutreiben. Sich einer Gruppe anzuschließen hilft dabei enorm und steigert den Spaßfaktor, denn gemeinsam geht alles viel flotter. Nach jeder Mission bekommt unser Held einen Rang verliehen, von dem die Wertigkeit der Beute abhängt. Wer möchte, deckt sich im Shop gegen Bares mit verschiedenen Accessoires, Begleittieren oder Waffen ein. **Dragonica** ist ein Spiel für die Mittagspause, vorausgesetzt man mag den Knuddel-Look und das einfache, aber unterhaltsame Sidescrolling-Prinzip. Sie sollten sich außerdem nicht wundern, wenn sich auf einmal kleinere Geschwister oder die eigenen Kinder die Tastatur krallen. **TIL**

Fazit: Für Fans!



Für schnelle Browseraction zwischendurch ist Begone doch ziemlich **ansehnlich** und macht vor allem auch Spaß.

BeGone

Browser-spiel

 WAS [Team-Shooter](#) WER [NPlay](#) WO [GameStar.de/Quicklink/7290](#) WANN [bereits erschienen](#) GELD [kostenlos](#)

Shooter im Browser sind ja schon lange kein Novum mehr. **Quake Live** hat ja vor einiger Zeit bereits vorgemacht, dass das sogar ziemlich gut funktionieren kann. Wer aber mit dem schnellen **Quake** nicht so recht warm wird und sowieso eher zu teambasierten Spielen neigt, der dürfte mit **BeGone** zumindest kurzzeitig seinen Spaß haben. In dem Simpel-Shooter bekämpfen sich die Teams SWAT und Miliz, wir haben nur eine Waffe, und es gibt auch nur eine Karte. Das aus **Counterstrike** entlehnte und vereinfachte Spielprinzip funktioniert und kann durchaus unterhalten. Außerdem ist **BeGone** für ein einfaches Browserspiel auch noch recht ansehnlich. Eigentlich genau das richtige, wenn der Chef gerade nicht hinguckt – aber diesen Tipp haben Sie nicht von uns! **NIC**

Fazit: Für Fans!

Dragon Age: Karmas Origins Companions

Mod

 WAS [Mod für Dragon Age: Origins](#) WER [Karma](#) WO [GameStar/Quicklinks/7292](#) WANN [bereits erschienen](#) GELD [kostenlos](#)

Die Mod **Karmas Origins Companions** bietet neue Inhalt für **Dragon Age: Origins** und verkürzt die Wartezeit auf den Nachfolger des Rollenspielhits von Bioware. Dank der Mod rekrutieren Sie Cullen, Jowan, Gorim oder Ser Gilmore neuerdings als permanente Gruppenmitglieder und stürzen sich auf deren persönliche Aufgaben. Auf romantisch Veranlagte wartet auf Wunsch ein kleines Liebesabenteuer. Entdecker erkunden 17 neue Areale und stoßen nebenbei auf weitere Veränderungen wie neue Waffen, Rüstungen und Händler. Die Installation geht dank detaillierter Beschreibung flott von der Hand. Es empfiehlt sich, nach dem Aufspielen der Mod ein neues Spiel zu starten, da sonst Fehler auftreten. Der Modder Karma arbeitet aktiv an Bugfixes und hat eine Erweiterung der Modifikation mit weiteren Charakteren und einer Dialogvertonung in Aussicht gestellt. **TIL**

Fazit: Für Fans!



Unser Held vermöbelt die **Dunkle Brut** jetzt auch mit Cullen, Jowan, Gorim oder Ser Gilmore im Schlepptau.

Dungeon Overlord

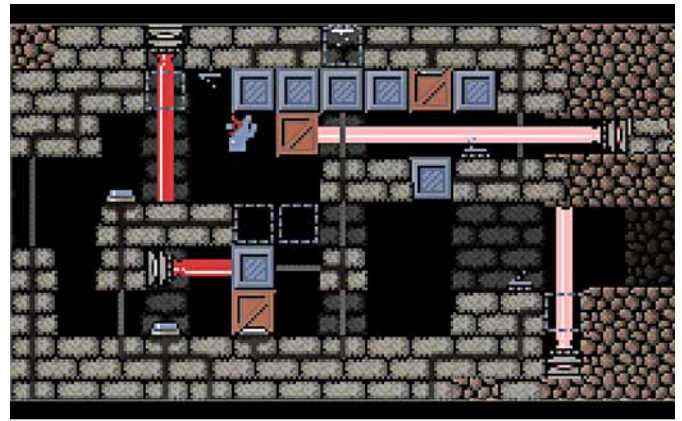
Social Game

WAS **Aufbauspiel** WER **Night Owl Games**
WO **GameStar.de/Quicklink/7288** WANN **bereits erschienen (Beta)** GELD **kostenlos**

Was ist denn nur los? Erst letzte Ausgabe haben wir **Dungeons** getestet, eine Art geistigen Nachfolger von **Dungeon Keeper**, nun veröffentlicht Night Owl Games auf Facebook mit **Dungeon Overlord** ein Browserspiel mit ähnlichem Grundprinzip. Als Herr über unseren Kerker bauen wir spezielle Räume, werben finstere Kreaturen an und erforschen neue Technologien des Bösen. Denn ein Dungeon ist nicht genug, später wollen wir expandieren und mit Hilfe unserer Dämonenarmee zum Oberfiesling werden! Wie bei anderen Social Games üblich spielt sich das sehr zäh, da wir mitunter Stunden auf neue Einrichtungsgegenstände, Ressourcen oder neue Technologien warten müssen. Aber unterm Strich ist **Dungeon Overlord** ein netter Zeitvertreib, und Edvard Griegs klassisches Stück **In der Halle des Bergkönigs** als Hintergrundmusik hört man auch immer wieder gerne – passt ja auch gut! **NIC**

Fazit: Für Fans!


Unsere **Schergen** arbeiten fleißig weiter, während wir nicht am PC sind.



Der kleine blaue Kerl kann in suteF auch an der **Decke** laufen.

suteF

Freeware

WAS **Denkspiel** WER **Ted Lauterbach**
WO **GameStar.de/Quicklink/7285**
WANN **bereits erschienen** GELD **kostenlos**

Liest man den Namen der Knobelei **suteF** anders herum, wird daraus **Fetus**, also die Bezeichnung für einen Embryo mit schon ausgebildeten Organen. Inwiefern das mit dem Spiel zu hat, können wir gar nicht genau sagen. **suteF** bleibt surreal. Wie ein Traum, aus dem man morgens verwirrt, aber immerhin gut unterhalten aufwacht. **suteF** entpuppt sich nämlich trotz der schrägen retro-pixeligen Präsentation schnell als motivierende Rätselspirale. Sie lenken einen kleinen blauen Kerl durch so verdrehte wie tödliche Levels, verschoben Kisten und nutzen Gravitationsfelder sowie Greifhaken, um in den nächsten Abschnitt zu verduften. Manchmal kommen Ihnen auch weitere blaue Kerle zu Hilfe, die etwa einen versperrten Weg freiräumen. Sofern Sie Ihren blauen Kerl zuvor das Richtige haben machen lassen. **suteF** mag zwar nicht so komplex, hübsch und lang wie die Indie-Hits **Braid** oder **Trine** sein, aber es kostet ja auch nichts. Und der Download wiegt gerade mal winzige sieben Megabyte. In denen jedoch gehörig viel Spaß steckt. **PET**

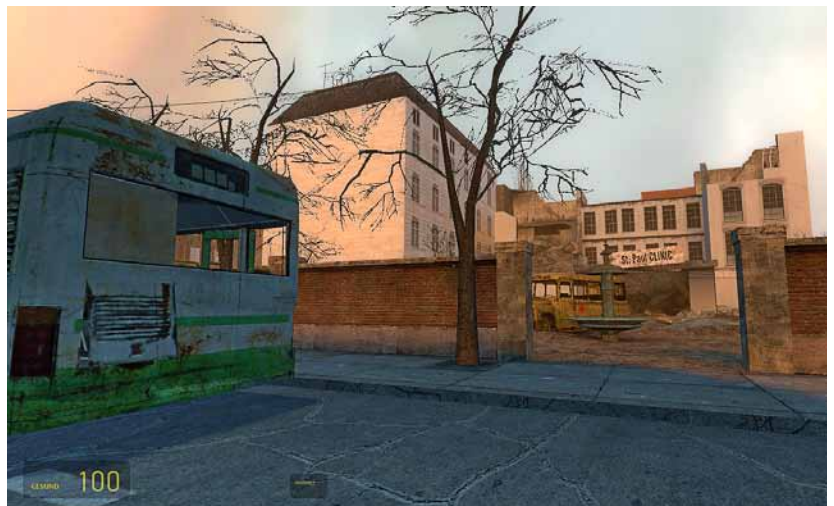
Fazit: Unbedingt spielen!

Half Life 2: Attempt to Survive

Mod

WAS **Mod für Half Life 2** WER **Aspik**
WO **GameStar.de/Quicklink/7289** WANN **bereits erschienen** GELD **kostenlos**

Was wäre, wenn Sie eines Tages plötzlich aufwachen, und nichts ist so wie es vorher einmal war: Ein Atomkrieg oder eine ähnliche menschgemachte Katastrophe zerstört die Welt und hinterlässt nichts als Trümmer. Nicht einmal Mutanten oder Riesenskorpione, wie sie der typische Spieler erwarten würde. In der russischen Mod **Attempt to Survive** für **Half-Life 2** begeben wir uns in dieser Endzeit-Stimmung auf die Suche nach der Ursache dieser Katastrophe und weiteren Überlebenden. Dabei stoßen wir an bestimmten Stellen immer wieder auf Schnipsel unserer eigenen Vergangenheit, und die Frage nach dem Warum ist ständig präsent. Ob der einsame Wanderer wirklich noch auf Überlebende stößt und wie er letztlich diesem Alptraum entkommt, sehen Sie am besten selbst. Die Stimmung dieser kurzen Mod ist so deprimierend und gleichzeitig atemberaubend, dass wir auf die typischen Mutanten und das Geballer gerne verzichten können. **NIC**

Fazit: Unbedingt spielen!


Alles ist zerstört und weit und breit **kein Zeichen von Leben**. Was ist hier bloß passiert, und wieso haben ausgerechnet wir das Inferno überlebt?